



Psychische Störungen am Arbeitsplatz

Veranstaltungs-Nr. 2026 Q138 SF

Nutzen und Ziele

In dem zweitägigen Seminar sollen Personalverantwortliche für das Thema psychische Belastungen am Arbeitsplatz sensibilisiert und mögliche Handlungsfelder, aber auch ihre Grenzen aufgezeigt werden.

Da Führungskräften bei den beruflichen Einflussfaktoren psychischer Gesundheit eine entscheidende Schlüsselrolle zukommt, wird dies in den beiden Präsenz-Seminartagen im Herbst im Mittelpunkt stehen. Gesunde Führung umfasst dabei Führungsverhalten gegenüber Mitarbeitende genauso wie eigenes Gesundheitsverhalten und Selbstfürsorge als Vorbildfunktion. Gleichermaßen einfühlsames wie klares Gesprächsverhalten wird anhand konkreter Fallbeispiele eingeübt werden.

- Sensibilisierung: Führungskräfte und Mitarbeitende erhalten Wissen über die Zunahme psychischer Störungen, deren Ursachen und Folgen
- Handlungskompetenz: Sicherheit im Umgang mit betroffenen Kolleg:innen durch klare Handlungsempfehlungen
- Prävention & Früherkennung: Anzeichen psychischer Belastungen rechtzeitig erkennen und geeignete Maßnahmen einleiten
- Unterstützungsnetzwerke: Kenntnisse über Hilfsangebote, Behandlungsmöglichkeiten und interne Ressourcen stärken
- Rechts- und Rollenbewusstsein: Klarheit über die Verantwortung von Führungskräften zwischen Fürsorgepflicht, Leitungsfunktion und arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen

Alle Module können auch einzeln gebucht werden.

Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Modulreihe: "Arbeits- und Gesundheitsschutz erfolgreich implementieren und umsetzen".

Bei der Buchung der gesamten Modulreihe erhalten Sie einen Nachlass von 10 % auf die Teilnahmegebühr.







1. Grundlagen und Fakten

Zunahme psychischer Störungen in den letzten Jahren: Zahlen, Daten, Fakten Abgrenzung: psychisch krank vs. psychisch gesund Unsicherheiten im Umgang mit Betroffenen auflösen

2. Störungsbilder & deren Folgen

Häufigkeiten, Verlauf und Auswirkungen gängiger Störungsbilder (Depression, Angststörungen, Burnout, Sucht)

Folgen für Arbeitsdisziplin, Leistungs- und Sozialverhalten

3. Hilfs- und Behandlungsmöglichkeiten

Überblick: Therapieformen, betriebliche und externe Unterstützungssysteme Bestehende Hilfsmöglichkeiten im Unternehmen und Ausbauoptionen

4. Prävention und Früherkennung

Erkennen von psychischen Beeinträchtigungen anhand von Verhaltensänderungen Einführung präventiver Maßnahmen (z. B. Sprechstunde "Psychische Gesundheit")

5. Umgang mit Krisen

Handlungsempfehlungen bei akuten psychischen Krisen Notfallpläne für Führungskräfte und Mitarbeitende

6. Rolle der Führungskraft

Spannungsfeld: Fürsorgepflicht vs. Leitungsfunktion Grenzen der Unterstützung Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen

7. Praxis & Transfer

Raum für Fallbeispiele aus dem Arbeitsalltag Austausch von Erfahrungen Entwicklung praxisnaher Leitfäden







Psychische Störungen am Arbeitsplatz

Veranstaltungs-Nr. 2026 Q138 SF

Zielgruppe

- Führungskräfte: zur Stärkung von Handlungskompetenz, Prävention und Verantwortung
- Personalverantwortliche / HR: für die Gestaltung nachhaltiger Unterstützungs- und Präventionsstrukturen
- Mitarbeitende: um Wissen, Selbstschutz und Sicherheit im Umgang mit Kolleg:innen zu fördern.

Termin 06.10 bis 07.10.2026

Tagungsstätte Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter

> Johannes-Albers-Allee 3, 53639 Königswinter Tel.: +49 2223 730, E-Mail: Reservierung@azk.de

Dozent*innen

840,00 EUR ohne Ü/VP Teilnahmegebühr

09:00 Uhr - 17:00 Uhr Seminarzeiten Dienstag

09:00 Uhr - 17:00 Uhr Mittwoch

Pausenzeiten 10:30 - 10:45 Uhr Kaffeepause

> 12:30 - 13:30 Uhr Mittagspause 15:00 - 15:15 Uhr Kaffeepause

Arbeitsmittel keine speziellen Arbeitsmittel benötigt

Online-Evaluation Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie.

> Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft der dbb akademie, die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit

Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden.

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches.

Vorsitzende: Simone Fleischmann

IBAN: DE61 3705 0198 0020 1087 75 SWIFT/BIC: COLSDE33XXX

Amtsgericht Bonn VR 3104

Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.

